


AUSBILDUNG · DAS GESICHT DES LADENS

Verkäufer/in

Du arbeitest gern mit Menschen und magst Abwechslung? Dann ist die Ausbildung zum/zur Verkäufer/in vielleicht genau das Richtige für dich. Als Verkäufer/in bist du das Gesicht des Ladens. Du berätst Kund/innen, füllst Regale auf und präsentierst Waren ansprechend. Du sitzt an der Kasse und behältst den Lagerbestand im Blick. Ein Gespür für Trends hilft dir dabei. Wenn du deinen Job gut machst, wird Einkaufen für alle entspannt. Nach nur zwei Jahren hast du einen vollwertigen Berufsabschluss. Hier erfährst du, was du als Verkäufer/in machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.


2 Jahre

Dauer


dual, Handel

Ausbildung


940 € bis 1.120 €

1. Jahr


keine Vorgabe

Schulabschluss


B2

Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?
Mit welchem Abschluss starten andere?

So verteilen sich zuletzt die neuen Azubis.

Erster Schulabschluss (ESA)		52 %
Mittlerer Schulabschluss (MSA)		35 %
Abitur / Fachabitur		5 %

Wie gut muss mein Deutsch sein?
B2

Damit kommst du gut durch Berufsschule und Prüfung.

Was macht ein/e Verkäufer/in?

E-Commerce und neue Technik haben den Beruf stark verändert. Du wirst zum Multitalent zwischen Ware und Mensch. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?
Kund/innen beraten

Du hilfst bei der Auswahl von Produkten, beantwortest Fragen und informierst über Aktionen und Angebote.

Waren präsentieren

Du sorgst dafür, dass die Waren gut aussehen. Du gestaltest Verkaufsflächen und Schaufenster.

Verkaufen

Du führst Verkaufsgespräche und stellst Produkte so vor, dass sie die Kund/innen überzeugen.

Kasse führen

Du kassierst ab und stellst Rechnungen aus.

Bestand kontrollieren

Du behältst den Lagerbestand im Blick und bestellst bei Bedarf nach.

Warum ist der Beruf so wichtig?

Alle mögen es, bequem einzukaufen. Dafür braucht es Verkäufer/innen, die Spaß an ihrer Arbeit haben. Sie räumen Waren schnell ein, kassieren zügig ab und helfen weiter. Durch deine Beratung und deinen Service kommen Kund/innen gern wieder. So trägst du zum Erfolg deines Geschäfts bei.

Abwechslung

Kein Tag ist wie der andere. Du triffst ständig neue Menschen und hast mit wechselnden Produkten zu tun.

Teamgeist

Im Einzelhandel arbeitest du fast immer im Team und sorgst gemeinsam dafür, dass der Laden läuft.

Schneller Einstieg

Nach nur zwei Jahren hast du einen vollwertigen Berufsabschluss, auf dem du aufbauen kannst.

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Verkäufer/in ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung dauert 2 Jahre und ist dual. Du lernst im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule.

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Das lernst du unter anderem:

Beraten und verkaufen

Du berätst Kund/innen und beantwortest ihre Fragen. Du präsentierst Produkte und stellst ihre Eigenschaften heraus. Du bietest passende Produkte und verschiedene Kaufmöglichkeiten an.

Kassieren und abrechnen

Du bedienst die Kasse und wickelst Zahlungen ab. Auf Wunsch stellst du Rechnungen und Gutschriften aus. Du sorgst dafür, dass genug Wechselgeld in der Kasse ist.

Warenwirtschaft

Du nimmst Lieferungen an und prüfst die Qualität. Du sortierst die Waren ins Lager ein und füllst leere Regale auf.

Weitere Aufgaben

Du hältst den Verkaufsraum sauber und ordentlich. Du lernst, worauf es bei der Inventur und bei verkaufsfördernden Aktionen ankommt. Du kennst die Sicherheitsvorschriften im Geschäft.

Welche Voraussetzungen brauchst du als Verkäufer/in?

Was solltest du mitbringen?

- Rechtlich ist kein Schulabschluss vorgeschrieben. Die meisten Betriebe stellen Bewerber/innen mit einem guten ESA/Hauptschulabschluss oder MSA/Mittlere Reife ein.
- Kontaktfreude und ein gepflegtes Auftreten
- Freude an Arbeit in Bewegung, zwischendurch sitzt du aber auch
- sichere Grundrechenarten für Kasse, Rabatte, Preisauszeichnung und Berufsschule
- Teamfähigkeit und Freundlichkeit

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	940 € bis 1.120 €
2. Ausbildungsjahr	1.000 € bis 1.250 €

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung zum/zur Verkäufer/in zu dir?

Du bist offen und packst gern mit an? Dann lohnt sich ein genauer Blick. Das spricht für die Ausbildung:

Menschen

Du triffst alle Arten von Menschen und hilfst ihnen, das Richtige zu finden.

Dynamik

Schon in der Ausbildung lernst du viele Seiten des Handels kennen.

Wichtige Branche

Der Handel ist ein großer Wirtschaftszweig.

Viele Möglichkeiten

Du kannst in vielen Geschäften und Filialen arbeiten.

Du willst noch spezieller einsteigen? Dann schau dir die Ausbildungen als Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk, Fleischerei, Fachverkäufer/in Konditorei oder Bäckereifachverkäufer/in an.



VOM HOBBY ZUM BERUF

Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Verkäufer/in?

Was du als Verkäufer/in jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer auf dem Flohmarkt verkauft, am Kuchenstand beim Schulfest kassiert oder Freund/innen ehrlich beim Shoppen berät, zeigt Betrieben Kontaktfreude und sichere Grundrechenarten. Ein Minijob im Supermarkt beweist dazu Zuverlässigkeit, und im Basketball oder Tanzteam lernst du, dich auf andere einzustellen. Wenn du mehr Kaufmännisches lernen willst, schau dir **Kaufmann/-frau im Einzelhandel** an. Für Brot, Wurst und Torten an der Theke passt **Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ auf dem Flohmarkt deine Sachen verkaufst

Kontaktfreude

- ✓ am Kuchenstand beim Schulfest kassierst

Zahlengefühl

- ✓ Freund/innen ehrlich beim Shoppen berätst

Kundenorientierung

- ✓ im Supermarkt einen Minijob hast

Zuverlässigkeit

- ✓ im Tanzteam oder Basketballteam trainierst

Teamgeist

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

WIE HÄUFIG?

rund 770

Betriebe bilden aus

Platz 28 von 340 Berufen.

PLAN B IM SELBEN BETRIEB

Fast jeder Betrieb

bildet auch Kaufmann/frau Einzelhandel aus.

WO?

Bayern		170
Baden-Württemberg		160
Nordrhein-Westfalen		150

Die meisten Betriebe: Berlin, Hamburg, Region Hannover

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?



Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Die Ausbildung ist dein Sprungbrett in eine der größten Branchen Deutschlands. Jede Filiale kann dein neuer Arbeitsplatz sein.

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel

Du hängst ein drittes Jahr an und erwirbst einen höheren Abschluss.

Fortbildung

Mit dem Abschluss als Kaufmann/Kauffrau stehen dir Wege zum/zur Handelsfachwirt/in oder zur Filialleitung offen.

Spezialisierung

Du wirst Erstverkäufer/in oder Expert/in für bestimmte Warengruppen, zum Beispiel Elektronik, Mode oder Lebensmittel.

Selbstständigkeit

Mit Erfahrung kannst du ein eigenes Geschäft oder einen Onlineshop eröffnen.

KURZ GESAGT

Fazit: Das Gesicht des Handels

Als Verkäufer/in bist du die erste Ansprechperson für Kund/innen im Einzelhandel. Mit Beratung, Einfühlungsvermögen und gutem Service sorgst du dafür, dass Menschen gern bei dir einkaufen. Die Ausbildung dauert 2 Jahre und ist dual. Danach kannst du dich zum/zur Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel weiterbilden oder spezialisieren.

Lust auf Handel? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Handel.



Heiko Wohlgemuth

Gründer von karrieremag.de

„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben.“



Betriebe in deiner Nähe

Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.

dein-ausbildungsplatz.de



Das ganze Profil online

Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.

karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de